

# Achtsamkeit und Respekt

# SCHUTZKONZEPT

## Zur Prävention von sexualisierter Gewalt



**Schüler\*innen an der Heimschule Lender haben das Recht,**

- auf schulische Bildung, Teilhabe und Förderungsmöglichkeiten
- das Schulleben mitzustalten
- sich bei uns wohl und sicher zu fühlen
- ihre Meinung sagen zu dürfen
- gehört zu werden
- gerecht behandelt zu werden
- über den eigenen Körper selbst zu bestimmen
- Hilfe/Beratung in Anspruch zu nehmen



### GRÜNDE FÜR EIN SCHUTZKONZEPT AN SCHULEN

Neben dem Bildungsauftrag haben Schulen ebenfalls einen Erziehungsauftrag, der unter anderem den Schutz vor sexualisierter Gewalt beinhaltet. Ziel eines schulischen Schutzkonzeptes ist es, einerseits dafür zu sorgen, Missbrauch in der Schule zu verhindern, andererseits bei einem erfolgten sexuellen Missbrauch oder Übergriff ein kompetentes, verstehendes und helfendes Gegenüber zur Seite zu stellen.

Unser Schutzkonzept soll dem Schutz von Kindern und Jugendlichen dienen und gleichzeitig die Mitarbeitenden vor Missverständnissen und unangebrachten Anschuldigungen bewahren.

Diesbezüglich finden sich in dem Schutzkonzept der Heimschule Lender **Handlungsanweisungen zu einem rollengerechten Verhalten** zwischen Jugendlichen und Erwachsenen. Es informiert gleichzeitig, wie im Falle von Grenzverletzungen oder sexuellen Übergriffen vorzugehen ist. Zudem werden die entsprechenden Anlaufstellen benannt, an die man sich zur Beratung oder bei einem Verdacht wenden kann.

### FORMEN VON SEXUALISIERTER GEWALT

**Grenzverletzungen** sind alle Verhaltensweisen, die persönliche Grenzen überschreiten. Sie verletzen dabei die physische und psychische Unversehrtheit und können auch unabsichtlich geschehen.

**Sexuelle Übergriffe** sind absichtsvolle sexuelle Handlungen an Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die gegen deren Willen vorgenommen werden und bei denen sie aufgrund körperlicher, geistiger, seelischer oder sprachlicher Unterlegenheit einem Machtmissbrauch ausgesetzt sind.

**Strafrechtlich relevante Formen** sexueller Gewalt sind u.a. körperliche sexuelle Gewalt, sexueller Missbrauch, Erpressung und sexuelle Nötigung.



### VERBINDLICHE HANDLUNGSANWEISUNGEN

An unserer Schule gehen wir achtsam und verantwortungsbewusst miteinander um. Dabei achten wir die persönlichen Grenzen der anderen und respektieren deren Intimsphäre. Wir nehmen unsere eigenen Grenzen wahr und kommunizieren diese gegebenenfalls. Lehrer\*innen und Mitarbeiter\*innen bewahren eine professionelle Distanz. Ein achtsamer Umgang ist uns auch in der digitalen Kommunikation sowie im Umgang mit Bildern wichtig.

**Wir vermeiden unerwünschte Berührungen, eine sexualisierte Sprache und Bloßstellungen.**  
**Wir nehmen aktiv Stellung gegenüber diskriminierendem, sexualisiertem und gewalttätigem Verhalten in Wort und Tat.**



### BERATUNG UND BESCHWERDE

Wir pflegen eine Kultur der Achtsamkeit sowie des gegenseitigen Respekts. Deshalb ist ein wesentliches Bildungs- und Erziehungsziel unserer Schule, die Schüler\*innen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern, indem sie ermutigt werden, ihre Bedürfnisse und Anliegen frei zu äußern. Diesbezüglich sind Abläufe und Strukturen vorhanden, die im Falle einer Grenzverletzung wirksam eingreifen.

Vertrauenspersonen in unserer schulinternen Beschwerdestelle nehmen jede Meldung ernst und beraten Betroffene vertraulich.

Es besteht ein klarer Interventionsablauf, der die Rechte aller Beteiligten sorgfältig wahrt. Dabei ist das oberste Ziel der Schutz der Kinder und Jugendlichen.

### INTERNE ANLAUFSTELLEN

Katja Lang-Cappel  
Katja.Lang-Cappel@heimschule-lender.de

Janik Isele  
Janik.Isele@heimschule-lender.de

### EXTERNE ANLAUFSTELLEN

Feuervogel  
www.feuervogel-rastatt.de  
07222 78838  
Aufschrei  
https://www.aufschrei-ortenau.de  
0781 31000

„Die Ehrfurcht vor dem Herrn ist der Anfang der Weisheit“ (Psalm III,10)

Ehrfurcht ist nicht zu verwechseln mit Angst. Ehrfurcht weitet den Blick: Den Blick auf unsere Mitmenschen und auf Gott. Sie macht uns **achtsam**. Weisheit ist mehr als eine Anhäufung von Wissen. Weisheit hat das große Ganze im Blick. Sie hilft uns dabei, dass unser Leben gelingt – mit **Respekt** vor uns selbst, der Schöpfung und Gott.